

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	13.09.2012

Unbearbeitete Anträge

Anfrage AN/1533/2012 von Bündnis 90/Die Grünen in der BV 1 vom 5.9.2012

- 1.) Welche der hier in der Liste beigefügten Beschlüsse wurden bislang von der Verwaltung bearbeitet?

Der Bearbeitungsstand der einzelnen Beschlüsse ist unterschiedlich und muss für jeden einzelnen Beschluss separat festgestellt werden. Die Anfrage wurde an das zuständige Dezernat für Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Verkehr weitergeleitet und wird von dort weiter bearbeitet.

- 2.) Zu welchem Ergebnis sind sie gekommen und wie ist der aktuelle Stand?

Angesichts des Umfangs der Anfrage wird die Beantwortung sicherlich einige Zeit in Anspruch nehmen.

- 3.) Welche Schritte in welchem Zeitraum sieht die Verwaltung zur Umsetzung dieser Beschlüsse unter 1.) vor?

Auch diese Frage kann nicht pauschal beantwortet werden. Der Sachstand und die vorgesehenen Maßnahmen müssen für jeden Beschluss einzeln festgestellt werden.

- 4.) Welche Begründung hat die Verwaltung im Einzelnen für die nicht unter Punkt 1 genannten Beschlüsse, diese nicht bearbeitet zu haben?

Im Normalfall werden alle Beschlüsse der ehrenamtlichen Gremien von der Verwaltung bearbeitet. Wegen der Vielzahl der Beschlüsse und der Knappheit der personellen und finanziellen Ressourcen sind längere Abarbeitungszeiten allerdings nicht auszuschließen. Der Bearbeitungsstand der einzelnen Beschlüsse unterscheidet sich naturgemäß je nach gesamtstädtischer und bezirklicher Priorisierung, erforderlichem Aufwand und vorhandenen Ressourcen. Sollten einzelne Beschlüsse nicht bearbeitet worden sein, würde die Verwaltung dies gesondert begründen.

- 5.) Welche Lösungen kann die Verwaltung vorschlagen, die es ermöglichen, Beschlüsse der Bezirksvertretung zügiger umzusetzen?

Wie bereits in der Fraktionsvorsitzendenbesprechung der Bezirksvertretung Innenstadt einvernehmlich erörtert, soll zunächst eine „Zwischenbilanz“ der in Bearbeitung befindlichen Projekte gezogen werden. Der Leiter des Bürgeramtes Innenstadt ist diesbezüglich bereits an den neuen Beigeordneten für Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Verkehr herangetreten. Mit dem Bezirksbürgermeister Innenstadt ist ein gemeinsamer „Stadtspaziergang“ geplant. Im Zuge der Bestandsaufnahme sollen dann entsprechende Maßnahmen besprochen werden.